Stadt Alfeld (Leine)
- Der Bürgermeister -

Alfeld (Leine), 25.06.2026

Protokoll über die Sitzung des Kultur-, Tourismus- und Weltkulturerbeausschusses

---

Sitzungsdatum:	Mittwoch, den 10.06.2026
Beginn:	17:00 Uhr
Ende	18:15 Uhr
Ort, Raum:	Rathaus der Stadt Alfeld (Leine), Marktplatz 1, 31061 Alfeld (Leine)Großer Sitzungssaal

Anwesend:

Vorsitzende
Ratsfrau Ina Zummach

Mitglied
Ratsherr Christoph Bessel
Ratsherr Guido Franke
Ratsfrau Heike Lietz

Vertreter
Ratsherr Paul Bieder
Ratsherr Marco Gravili
Ratsherr Jörg Sachs
Ratsherr Sören von Nolting

Bürgerdeputierter
Herr Iskender Köklü

Bürgerdeputierte
Frau Anette Schmitz

Abwesend:

stellvertretende Vorsitzende
Beigeordnete Waltraud Friedemann

Beigeordneter
Beigeordneter Harald Schliestedt

Mitglied
Ratsherr Dirk Dräger
Ratsherr Christian Liedtke
Ratsfrau Gabriele Schunder

Bürgerdeputierte
Herr Jannik Schrader
Frau Dagmar Weist
Frau Hanna Wirth

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung; Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit des Kultur-,Tourismus- und Weltkulturerbeausschusses sowie der Tagesordnung

Frau Zummach eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Sie begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder sowie die Zuschauerinnen und Zuschauer.

2. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Kultur-, Tourismus- und Weltkulturerbeausschusses am 17.11.2025

Das Protokoll über die Sitzung vom 17.11.2025 wird mit drei Enthaltungen genehmigt.

3. Einwohnerfragestunde

Ein Zuschauer erkundigt sich nach dem aktuellen Stand der Planungen für das Ausstellungshaus.
Herr Scharf antwortet, dass sich das Projekt noch in der Planungsphase befindet. Er bietet dem Fragesteller an, sich zu einem gesonderten Gespräch zusammenzusetzen, um den aktuellen Sachstand ausführlicher darzustellen.

4. Präsentation zum Thema Stolpersteine; Gymnasium Alfeld

Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums Alfeld stellen gemeinsam mit ihrer Lehrerin Frau Richter das Projekt „Stolpersteine“ anhand einer Präsentation vor. Dabei erläutern diese ihre Recherchen zur Erinnerungskultur, Besuche im Stadtarchiv Alfeld und im Niedersächsischen Landesarchiv Hannover sowie über die bisher erarbeiteten Forschungsergebnisse zu möglichen Stolperstein-Biografien in Alfeld. Als weiteres Ziel benennen die Schülerinnen und Schüler die Fortführung des Projekts und die Verlegung von Stolpersteinen in Alfeld. Die Präsentation wird dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Frau Zummach erläutert, dass der Rat bereits einen Prüfauftrag beschlossen habe und bedankt sich bei den Schülerinnen und Schülern für die geleistete Arbeit.

Herr Franke fragt nach Kontaktdaten der Projektgruppe, da er über historische Unterlagen in Bezug auf die Desdemona verfüge, die für das Projekt von Interesse sein könnten.

Frau Lietz erkundigt sich, ob das Projekt auch nach dem Ausscheiden der aktuell beteiligten Schülerinnen und Schüler weitergeführt werde.
Frau Richter erklärt hierzu, dass dies grundsätzlich eine Herausforderung darstelle, wenn Klassenverbände die Schule verlassen. Dennoch werde das Thema aus schulischer Sicht weiterhin begleitet. Sie bedankt sich ausdrücklich für die gute Zusammenarbeit bei der Politik und der Verwaltung.

Herr von Nolting ergänzt, dass das Projekt auch künftig auf politische Unterstützung zählen könne und entsprechende Ansprechpartner in Politik und Verwaltung zur Verfügung stünden.

5. Bericht des Stadtheimatpflegers

Herr Quintel stellt seinen Abschlussbericht über die Tätigkeit als Stadtheimatpfleger für die Jahre 2020 bis 2026 vor. Schwerpunkte seines Berichtes sind die Digitalisierung und Archivierung historischer Quellen, der Aufbau umfangreicher digitaler Bestände, die historische Forschungs- und Vermittlungsarbeit sowie die Begleitung verschiedener Projekte zur Stadtgeschichte. Darüber hinaus gibt er einen Ausblick auf zukünftige Aufgabenfelder, insbesondere im Bereich Archivwesen, Digitalisierung und historische Dokumentation. Der ausführliche Bericht wird dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Frau Zummach erkundigt sich, ob die im Rahmen seiner Tätigkeit gesammelten Daten und Unterlagen zusätzlich gesichert seien.
Herr Quintel erläutert, dass die Daten sowohl in zwei Cloud-Systemen als auch auf einer SSD-Festplatte gesichert würden.

Im weiteren Verlauf fragt Frau Lietz Frau Kohrs von der Alfelder Zeitung, ob das Zeitungsarchiv bereits digitalisiert worden sei.
Frau Kohrs erklärt, dass die Digitalisierung aufgrund der Übernahme durch den Gerstenberg Verlag bislang noch nicht vollständig abgeschlossen sei. Die Arbeiten würden jedoch fortgeführt.

6. Sachstandsbericht zum innerstädtischen Leitsystem

Herr Scharf stellt anhand einer Präsentation den aktuellen Sachstand zum innerstädtischen Leitsystem sowie zum historischen Stadtrundgang vor. Die Präsentation wird dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Ausgangspunkt des Projektes sei ein sogenannter „Mystery Check“ gewesen. Ziel sei es u.a., die touristische Orientierung in der Innenstadt zu verbessern und die historischen Sehenswürdigkeiten der Stadt besser sichtbar zu machen. Die Umsetzung erfolge in enger Zusammenarbeit mit der Arbeitsgruppe „Alfeld entdecken“ im Forum Alfeld Aktiv e.V..

Herr Scharf erläutert, dass ein neues Leitsystem mit rund 50 Schildern an 19 Standorten vorgesehen sei. Diese enthalten Entfernungsangaben zu Sehenswürdigkeiten und wichtigen innerstädtischen Gebäuden, jeweils in Metern angegeben. Die Schilder können künftig durch Legendeneinschübe um weitere Informationen ergänzt werden.

Darüber hinaus werde ein historischer Stadtrundgang eingerichtet, der sowohl die Innenstadt als auch die Verbindung zwischen Fagus-Werk und Altstadt umfasse. Umgesetzt werden verschiedene Informations- und Objekttafeln zu bedeutenden historischen Gebäuden, Orten und Themen der Stadtgeschichte.

Im Rahmen der touristischen Zertifizierung seien darüber hinaus digitale Angebote, Informationsmaterialien, Schulungen sowie die Weiterentwicklung der touristischen Internetpräsenz vorgesehen. Die Umsetzung läuft.

Frau Zummach fragt, ob für den historischen Stadtrundgang zusätzlich ein optischer „roter Faden“ vorgesehen sei – z.B. auf dem Pflaster.
Herr Scharf erklärt, dass dies nicht vorgesehen sei. Die historischen Stationen würden jedoch durch das Leitsystem miteinander verbunden. Außerdem stehe die Route dann digital mit den entsprechenden Informationen zur Verfügung, dieses wird im System der Tourismusregion Leinebergland eingepflegt. Er bedankt sich hierfür bei den Kolleginnen im Regionalbüro.

Herr Franke erkundigt sich, ob der Stadtrundgang barrierefrei gestaltet werde.

Herr Scharf erläutert, dass eine vollständige Barrierefreiheit aufgrund der örtlichen Gegebenheiten nicht möglich sei. Wo dies umsetzbar sei, bemühe man sich um die Berücksichtigung dieses wichtigen Themas.

Herr Franke verweist auf eine Masterarbeit zur barrierefreien Innenstadtgestaltung und regt an, deren Erkenntnisse einzubeziehen.
Herr Scharf erklärt, dass die Umsetzung zeitnah erfolgen müsse, da die Förderung zeitlich befristet sei.

7. Mitteilungen der Verwaltung

Frau Sürig informiert darüber, dass Frau Strobel verabschiedet worden sei und mit Frau Knackstedt bereits eine neue Mitarbeiterin ihre Tätigkeit aufgenommen habe.
Darüber hinaus lädt sie die Ausschussmitglieder zur Ausstellungseröffnung im Stadtmuseum am 11.06.2026 um 18:00 Uhr ein.

Herr Scharf berichtet außerdem über die positive Beteiligung am diesjährigen Stadtradeln und bedankt sich bei allen Teilnehmenden für ihr Engagement.

8. Anfragen

-keine-

Ina Zummach	Sabrina Ludewig	Dr. Sonja Granzow
Vorsitzende	Protokollführerin	Dezernatsleitung I